

Posener Zeitung.

Neueste
Nachrichten.

Course u.
Depeſchen.

Nr. 294.

Sonabend, 26. April.

1884.

Börsen-Telegramme.

Berlin, den 26. April. (Telegr. Agentur.)			
Weizen ermattend	Not. n. 25.	Spiritus höher	Not. n. 25.
April-Mai	170 — 169 75	loco	47 20 46 80
September-Oktober	179 — 178 75	April-Mai	48 — 47 60
Roggen ermattend		Mai-Juni	48 — 47 60
April-Mai	147 25 146 25	Juni-Juli	48 70 48 30
Mai-Juni	147 25 146 25	Juli-August	49 50 49 10
September-Oktober	146 75 146 25	August-September	49 90 49 60
Rübsöl matter		Safer	
per		April-Mai	136 75 137 25
April-Mai	57 20 57 30	Ründig. für Roggen	— —
September-Oktober	58 50 58 90	Ründig. Spiritus	20000 — —
Dels.-Gn. E. St.-Pr.			
Halle-Sorauer	75 90	Ruß. zw. Orient. Anl.	60 60
Döpr. Südb. St. Act.	116 50	z. Bob.-Rr. Pfd.	89 30
Mainy-Budmigsbf.	107 75	z. Präm.-Anl. 1866	136 50
Marienburg. Mawla	109 75	Pos. Provinz.-B.-A.	120 25
Kronprinz Rudolf	81 10	Landwirthschaft. B.-A.	78 —
Deftr. Silberrente	76 25	Posn. Spiritfabr. B.-A.	81 —
Ungar 5% Papierr.	68 25	Reichsbank B.-A.	147 —
do. 4% Goldrente	74 40	Deutsche Bank Akt.	158 —
Ruß.-Engl. Anl. 1877	77 —	Disconto-Kommandit	208 90
1880	95 90	Königs-Laurabütte	113 40
Ruß. 6% Goldrente	76 90	Dortmund. St.-Pr.	81 90
Rachbörse: Franzosen	104 50		
	534 —	Kredit	589 50
		Lombarden	244 —
Galizier E.-A.	122 — 122 40	Russische Banknoten	209 30 209 80
Pr. Konſol. 4% Anl. 103	— 102 90	Ruß. Engl. Anl. 1871	92 90 93 —
Posener Pfandbriefe	101 80 101 75	Poln. 5%. Pfandbr.	63 80 64 —
Posener Rentenbriefe	101 70 101 80	Poln. Liquid.-Pfdbr.	56 75 56 80
Defter. Banknoten	168 30 168 25	Defter. Kredit-Akt.	539 50 539 50
Defter. Goldrente	85 25 85 —	Staatsbahn	534 — 534 —
1860er Loose	120 75 120 30	Lombarden	244 50 244 —
Italiener	94 50 94 —	Fondst. ruhig	
Rum 6% Anl. 1880	104 40 104 60		

Stettin, den 26. April. (Telegr. Agentur.)

Stettin, den 26. April. (Telegr. Agentur.)			
Weizen fest	Not. n. 25.	Spiritus höher	Not. n. 25.
April-Mai	180 50 180 —	loco	47 80 47 40
September-Oktober	184 — 183 —	April-Mai	48 — 47 70
Roggen fest		Juni-Juli	48 80 48 50
April-Mai	144 — 141 —	August-September	50 — 49 60
September-Oktober	144 50 143 —	Petroleum	
Rübsöl unveränd.		loco	810 — 810 —
April-Mai	58 — 58 —	Rübsen	
September-Oktober	57 — 57 —		

Die während des Druckes dieses Blattes eintreffenden Depeſchen werden im Morgenblatt wiederholt.

Börse zu Posen.

Posen, 26. April. [Amtlicher Börsenbericht.]
 Roggen. Gefündigt — Centner. Ründigungspreis —, per April 140, per April-Mai 140, per Mai-Juni 140, per Juni-Juli 140,50, per Juli-August 141, per September-Oktober 142.
 Spiritus (mit Faß.) Gefündigt. — Liter. Ründigungspreis —, per April 46,60, per Mai 46,70, per Juni 47,40, per Juli 48, per August 48,60, per September —, Loco ohne Faß 46,30.
 Posen, 26. April. [Börsenbericht.]
 Spiritus fest. Gefündigt — Liter. Ründigungspreis —, per April 46,70 bez. Gd., per Mai 46,80 bez. Gd., per Juni 47,50 bez. Gd., per Juli 48,10 bez. Br., per August 48,60 bez. Br. Loco ohne Faß 46,30 bez.

Produkten-Börse.

Bromberg, 25. April. [Bericht der Handelskammer.] Weizen feine Qualität behauptet, hochbunt und glatt feiner 180 — 184 Mark, hellbunte gesunde mittel Qualität 170 bis 178 Mark, abfallende Qualität 150 bis 165 Mark. — Roggen fester, loco inländischer feiner 138 — 140 Mark, abfallende Qualität 130 — 136 Mark. — Gerste nominell, Brauware 145 — 150 Mark, große und kleine Futtergerste 135 — 140 Mark. — Hafer nominell, loco je nach Qualität feiner 135 — 145 Mark, geringere Qualität 125 — 130 Mark. — Erbsen, Roowaare 160 — 170 Mark, Futterware 145 — 150 Mark. — Rübsen und Raps ohne Handel. — Spiritus fest, pro 100 Liter a 100 Prozent 47,50 — 48 Mark. — Rubel 209,25 Mark.
 Danzig, 25. April. [Getreide-Börse.] Wetter: Etwas wärmere Temperatur. Wind: Umlaufend.
 Weizen loco mäßig angeboten, fand am heutigen Markt einige Beachtung und wurden für Mittelware feste Preise bewilligt. Im

Allgemeinen aber war die Stimmung sehr ruhig und sind auch nur 260 Tonnen im Ganzen gekauft. Es ist bezahlt für Sommer 123 Pfd. 160 M., 123/4 Pfd. 170 M., 126/7 Pfd. befest 172 M., 129/30 Pfd. 177 M., extra fein 131, 131/2 Pfd. 180 M., für hell aber sehr feucht 114/5 Pfd. 162 M., bunt 120/1 Pfd. 168 M., hellbunt 120 — 124/5 Pfd. 170 — 177 M., hochbunt 122, 123 Pfd. 180, 181 M. per Tonne.
 Termine Transit April-Mai 168 1/2 M. Br., Mai-Juni 168 M. bez., Juni-Juli 171 M. Br., 170 1/2 M. Gd., Juli-August 173 M. bez., August-September — M., Sept.-Oktober 176, 175 1/2 M. bez. Regulierungspreis 169 M.

Roggen loco fester und wurden 300 Tonnen zu recht festen Preisen leicht verkauft. Es ist bezahlt für inländischen 140, 142 Mark, nicht gefunden 138 M., für polnischen zum Transit 116 Pfd. 126, 127 M., 119/20, 121 Pfd. 129 M. per Tonne. Alles per 120 Pfd. Termine April-Mai inländ. 140 M. Gd., Transit 128 M. bez., Mai-Juni Transit 128 1/2 M. bez., Juni-Juli Transit 132 M. Gd., September-Oktober Transit 132 M. bez. Regulierungspreis 143 Mark, unterpoln. 131 M., Transit 129 M. Gd. Gefündigt 450 Tonnen. — Hafer loco inländischer zu 151 M. per Tonne gekauft. — Weizenkleie loco russische mit Revers 4,70 M. per Zentner bezahlt. — Spiritus loco 48,50 M. bez. Regulierungspreis 48,50 M.

Newport, 24. April. Waarenbericht. Baumwolle in Newport 11 1/2, do. in New-Orleans 11 1/2. Raff. Petroleum 70 Prozent Abel Test in Newport 8 1/2 Gd., do. do. in Philadelphia 8 1/2 Gd., rohes Petroleum in Newport 7 1/2, do. Pipe line Certifikates — D. 93 1/2 O. — Mehl 3 D. 50 O. — Rother Winterweizen loco 1 D. 6 1/2 O., do. per April nom., do. pr. Mai 1 D. 7 O., do. per Juni 1 D. 9 1/2 O. Mais (New) — D. 62 O. — Zucker (Fair refining Muscovades) 5 1/2, Raffee (fair Rio) 10 1/2, Schmalz (Wilcox) 8,95, do. Fairb. 8,87, do. Hofe u. Brothers 8,80. Sued 9. Getreidebericht 2.

Newport, 24. April. (Schlußkurse.) Wechsel auf Berlin 95 1/2, Wechsel auf London 4,87 1/2, Cable Transfers 4,90, Wechsel auf Paris 5,18 1/2, 4prozentige fundirte Anleihe —, 4prozentige fundirte Anleihe von 1877 123 1/2, Erie-Bahn-Aktien 18 1/2, Central-Pacific-Bonds 113 1/2, Newport Centralbahn-Aktien 113 1/2, Chicago- und North Western Eisenbahn 141.

Geld leicht, für Regierungsbonds 1 1/2, für andere Sicherheiten ebenfalls 1 1/2 Prozent.

Locales und Provinzielles.

Posen, 26. April.

r. Von Gnesen geht wegen des dort stattfindenden Pferdemarktes am 28. d. M. ein Extra-Biehzug nach Posen ab, mit welchem auch Personen befördert werden; Abfahrt von Gnesen 3 Uhr 18 Min. Nachm., Ankunft in Posen 4 Uhr 49 Min. Außerdem wird der von Gnesen 5 Uhr 22 Min. Nachmittags abgehende Güterzug, welcher in Posen 8 Uhr 9 Min. Abends eintrifft, in allen Klassen auch Personen und Vieh befördern.

r. Auf der Wallſcheibbrücke hielt gestern Nachmittags ein ländliches Fuhrwerk und sperrte dadurch den Wagenverkehr. Als nun ein Schutzmann den Namen des Inhabers des Fuhrwerks feststellen wollte, verweigerte derselbe die Nennung und wurde bei seinem Widerstande durch mehrere von der Breitenstraße herbeikomende Strolche beſtürmt, so daß ein Aufruhr entstand. Trotz der Weigerung gelang es dem Schutzmann, den Namen des Fuhrwerksbesizers festzustellen und alsdann den Aufruhr zu zerstreuen.

r. Ein Aufruhr entstand gestern Abends auf der Bronkerstraße vor einer Schänke dadurch, daß mehrere Bummler sich in derselben prügelten und dann, hinausgeworfen, die Prügelei auf dem Hausflur fortsetzten. Die Ruhe wurde schließlich durch einen Schutzmann wieder hergestellt und dadurch auch der Aufruhr zerstreut.

r. Verhaftet wurde gestern Abends eine Dirne, welche eine aus der Unterrichtsſtunde kommende junge anſtändige Dame von der Al. Ritterstraße bis zum Petriplatz andauernd verfolgte und belästigte und mit gemeinen Schimpfwörtern belegte; zwei Herren nahmen sich der geängstigten jungen Dame, die jedenfalls von der Dirne verlannt worden war, an, und wandten sich an einen Schutzmann, der die Dirne verhaftete.

r. Diebstähle und Unterschlagung. Einem Kaufmann auf der Breitenstraße wurde in der Nacht vom 24. zum 25. d. M. aus unverschlossenem Hausflur eine schwarze Reisebude, innen gelber Plüsch mit rothen Flecken, gestohlen. — Verhaftet wurden gestern ein Tapezier und ein Arbeiter wegen Unterschlagung von 430 M., welche sie im Thorwege eines Hauses auf der Gr. Ritterstraße gefunden haben wollen. Bei der Verhaftung wurden bei ihnen nur noch ca. 50 M. vorgefunden; das übrige Geld haben sie ausgegeben, um sich neue gute Kleidungsstücke, sowie Taschenuhren zu kaufen; außerdem haben sie einem Schuhmacher einen Hundertmarkſchein für 30 M. verkauft und einem Arbeiter 10 M. und eine Uhr geschenkt. — Gestern Abend hatte eine Frauensperson aus einem Raume im Hause St. Martinstraße 14 ein Umschlagetuch und ein Kleid gestohlen; sie wurde aber bei dem Dieb-

stahl betroffen und, nachdem ihr die Sachen abgenommen worden und ihr eine tüchtige Tracht Prügel aufgezählt worden war, aus dem Hause hinausgeworfen.

Landwirthschaftliches.

r. Der Posen Landwirthschaftliche Kreisverein hält am 8. Mai d. J., Nachmittags in Arndts Hotel eine Sitzung ab. Auf der Tagesordnung derselben stehen außer Geschäftlichem folgende Gegenstände: Referat des Herrn Hoffmeyer-Plotnik über Versicherungs-Angelegenheiten der Schwebter Versicherungsgesellschaft; über Abfuhrsystem in Städten mittlerer Größe mit besonderer Berücksichtigung des Heidelberger Tonnen-Systems (Referent: Ingenieur Hoffmann-Berlin); Mittheilungen des Rittmeisters John-Posen, betr. die Militärdienst-Versicherung; Vorlegung der Jahresrechnung pro 1883/84. Von diesen Gegenständen ist auch für unsere städtischen Verhältnisse besonders das Referat über das Heidelberger Tonnen-System bedeutungsvoll; der für die Behandlung dieses Gegenstandes gewonnene Referent wird das Verständnis seiner Ausführungen durch Vorzeigung eigens dazu angefertigter Modelle in wirksamer Weise unterstützen.

Staats- und Volkswirthschaft.

** Danzig, 25. April. [Marienburg-Mlawka.] Die Dividende der Marienburg-Mlawka Eisenbahn pro 1883 ist heute auf 5 pCt. für die Stammprioritäten und auf 2 pCt. für die Stammaktien festgestellt worden.

** Wien, 25. April. [Wochenausweis der österr.-franz. östlichen Staatsbahn] vom 15. bis 21. April 573 218 Fl., Mindereinnahme 39 425 Fl.

** Petersburg, 25. April. Ausweis der Reichsbank vom 24. April n. St. *)

Kassen-Bestand	75,320,610	Rbl. Abn.	1,601,339	Rbl.
Escomptirte Effekten	22,478,970	" Abn.	917,923	"
Borsch. auf Waaren		" Abn.	1,932	"
do. auf öffentl. Fonds	3,088,295	" Abn.	21,238	"
do. auf Aktien und Obligationen	23,110,658	" Abn.		
Kontokurr. d. Finanzministeriums	68,900,308	" Abn.	3,538,448	"
Sonst. Kontokurr.	74,963,857	" Zun.	3,920,939	"
Verzinsliche Depots	30,469,224	" Zun.	84,835	"

*) Ab- und Zunahme gegen den Ausweis vom 14. April.

Wetterbericht vom 25. April, 8 Uhr Morgens.

Ort	Barom. a. 0 Gr. nach d. Meeresniv. reduz. in mm.	Wind	Wetter	Temp. i. Cels. Grad
Mullaghamore	759	SSO	2 bedeckt	8
Aberdeen	761	SSO	4 halb bedeckt	8
Christiansund	762	SO	1 wolkenlos	5
Kopenhagen	755	NO	5 bedeckt	3
Stockholm	762	ONO	4 wolkenlos	4
Saparanda	765	still	wolkenlos	3
Petersburg	766	WS	1 wolkenlos	0
Moskau	765	still	wolkenlos	-2
Corl Queenst.	759	D	3 halb bedeckt	8
Brest	756	D	3 bedeckt	6
Gelber	757	WNO	1 wolfig	5
Solt	756	WNO	3 wolkenlos	4
Hamburg	755	W	3 Regen	1
Swinemünde	754	SSO	1 bedeckt	4
Neufahrwasser	756	S	2 bedeckt	4
Memel	758	SSO	4 Regen	3
Wars	755	WNO	2 wolkenlos	3
Münster	755	WNO	3 bedeckt	2
Karlruhe	754	NO	1 wolkenlos	3
Biesbaden	754	NO	1 wolfig	5
München	752	NO	2 bedeckt	4
Chemnitz	754	WNO	1 wolfig	3
Berlin	754	WS	1 bedeckt	3
Wien	752	still	Regen	6
Breslau	754	SSO	3 halb bedeckt	5
Die d'Alv	756	NO	6 bedeckt	4
Nizza	752	W	4 bedeckt	12
Triest	750	SSO	2 bedeckt	13

1) Seegang leicht. 2) Abends wenig Regen. 3) Nachts Regen. 4) Regnerisch. 5) Reif. 6) Nachmittags etwas Regen, Nachts Thau.

Scala für die Windstärke.

1 = leiser Zug, 2 = leicht, 3 = schwach, 4 = mäßig, 5 = frisch, 6 = stark, 7 = heftig, 8 = stürmisch, 9 = Sturm, 10 = starker Sturm, 11 = heftiger Sturm, 12 = Orkan.

Uebersicht der Witterung.

Die Wetterlage hat sich wenig verändert. Eine flache Depression liegt über Mecklenburg, über Dänemark frische bis starke nordöstliche Winde verursachend. Ueber Deutschland dauert bei leichter, vorwiegend nördlicher und nordöstlicher Luftströmung das kühle, trübe Wetter mit Niederschlägen fort. Die Temperatur ist seit gestern im Allgemeinen wenig verändert. In Aleaborg und Skagen wurde Nordlicht beobachtet.

Deutsche Seewarte.

Verantwortlicher Redakteur G. Fontane in Posen.

Wetter-Propgnose der deutschen Seewarte in Hamburg für Sonntag, den 27. April.

(Original-Telegramm der „Posener Zeitung“.)

Wärmere, veränderliches Wetter mit Niederschlägen und schwacher Luftbewegung.

Telegraphische Nachrichten.

Berlin, 26. April. Die „Nordb. Allg. Ztg.“ schreibt: Ueber die Thatsache, daß der Staatsrath gesetzlich zu Recht be-
stehe, war in maßgebenden Kreisen nirgends ein Zweifel, zur Reaktivierung des Staatsraths bedürfte es weder einer königlichen Verordnung noch gar eines Gesetzes, sondern nur der Einberufung der vorhandenen Mitglieder und der Ernennung einiger neuer an Stelle eingetretener Vakanten. Die Mitglieder des Staatsraths seien aus dem Staatshandbuch ersichtlich, um über die Sachlage Klarheit zu erlangen, war eine Begutachtung durch juristische Autoritäten nicht erforderlich.

Berlin, 26. April. Die vereinigten Vorstände der Nationalliberalen des Reichstags und des Landtags beschloßen, den nationalliberalen Parteitag auf den 8. Mai nach Berlin einzuberufen.

London, 26. April. Die Blätter melden aus Kairo vom gestrigen Tage: Der englische Vertreter empfing die Meldung von Berber, es sei hinfort unmöglich, Briefe oder Telegramme nach Chartum zu senden. Die letzten Briefboten kehrten unverrichteter Sache zurück. Die Lage Berbers sei hoffnungslos. Osman Digma steht mit seinem Anhang in Gonduf, sieben Meilen von Suakin. Die dortigen britischen Kanonenboote treffen Vorbereitungen. Zehrer Pascha soll mit den jüngsten Aufständen im Norden Chartums zusammenhängen.

Berlin, 26. April. Die Reichstagsbaukommission genehmigte unter Vorsitz des Staatssekretärs v. Bötticher den abgeänderten Bauplan definitiv. Der Kaiser soll nunmehr ersucht werden, den Termin der Grundsteinlegung zu bestimmen.

Berlin, 26. April. Die Sozialistengesetz-Kommission trat heute auf Antrag Richter's zunächst in die Berathung der zweiten Resolution Windthorst, betreffend den Verkehr mit Sprengstoffen, ein. Dieselbe wurde in einer von der deutsch-freimüthigen Partei verschärften Fassung einstimmig angenommen, wobei der Staatsminister v. Bötticher die baldige Einbringung des von der preussischen Staatsregierung geplanten Gesetzesentwurfs beim Bundesrath in Aussicht stellte.

Hamburg, 25. April. Der Postdampfer „Frisla“ der Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Aktiengesellschaft ist heute Mittag 12 Uhr von Newyork kommend, auf der Elbe eingetroffen.

Bremen, 25. April. Der Dampfer des Norddeutschen Lloyd „Werra“ ist heute früh 1 Uhr in Southampton eingetroffen.

Bremen, 25. April. Der Dampfer des Norddeutschen Lloyd „Eider“ ist heute früh 8 Uhr in Newyork eingetroffen.

Angekommene Fremde.

Posen, 26. April.

Mylius' Hotel de Dresde. Die Rittergutsbesitzer Mathes und Frau aus Jankowice und Rittmeister a. D. von Treslow aus Wieronsa, Frau von Strud aus Poland, Landwirth Sepner aus Jarotschin, Major im 58. Regiment Reimann aus Glogau, Theater-Direktor Carl und Frau aus Posen, Apotheker Stutsch und Frau aus Krotoschin, die Kaufleute Engel aus Naugard, Medow aus Magdeburg, Weinhard, Cohn und Meyer aus Berlin und Baumbach aus Hamburg.

Arndt's Hotel früher Scharfenberg. Die Kaufleute Fuhrmann aus Berlin, Bruno Pekoß aus Mannheim, O. Heydenreich aus Lindenau b. L., Wegner aus Stettin, Bacher aus Hamburg, Rudolph Weiß aus Briesg i. Schl., Dank aus Stettin, Rische und Perlböcker aus Breslau und Warschauer aus Stenschemo, Rechnungsführer D. Götz aus Sendzin, Landwirth Eberlein aus Wieszau b. Glogau, Ober-Inspektor Blasius aus Demnom, Rentier Mägel aus Bromberg.

Schiffsverkehr auf dem Bromberger Kanal.

Vom 24. bis 25. April, Mittags 12 Uhr.

Holzflößerei. An der 2. Schleufe.

Von der Weichsel: Tour Nr. 16, C. Groch-Bromberg für M. Endelmann-Warschau. Tour Nr. 20, Franz-Bengsch-Bromberg für Th. Franke-Berlin, ist abgeschleust. Gegenwärtig schleust: Tour Nr. 5, R. Hilbrandt-Bier für F. W. Pattri-Berlin.

Wasserstand der Warthe.

Posen, am 25. April Mittags 1,76 Meter.

„ „ 26. „ Morgens 1,90 „

„ „ 26. „ Mittags 1,92 „

Druck und Verlag von W. Deder u. Comp. [Emil Köfel] in Posen